



Aholminger Gemeindeblatt

„Oiminga Gemeindebladl“



Ausgabe 4

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des 1. Bürgermeisters	3
Rathaus Kontakte	4
Kindergarten, Schule und Bücherei	5
Rathaus Informationen	6
Neuigkeiten aus unserer Gemeinde	7
Geschichte Aholming	8
Rückblicke	9

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Martin Betzinger, 1. Bürgermeister der Gemeinde Aholming

Gestaltung und redaktionelle Betreuung: Gemeinde Aholming

Druck: Gemeinde Aholming

Auflage: Ca. 150 Stück liegen in lokalen Geschäften und bei Veranstaltungen aus.

Herausgeber

Gemeinde Aholming

Untere Römerstraße 2

94527 Aholming

Telefon: 09938 95050

E-Mail: gemeinde@gemeinde-aholming.de

Homepage: www.aholming.de

Haftungshinweis

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit externer Beiträge einzelner Vereine, Organisationen oder Institutionen sind ausschließlich diese verantwortlich. Seitens der Gemeinde Aholming wird keinerlei Haftung für diese Inhalte übernommen.

Urheberrecht

Sämtlich veröffentlichte Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung sind Nutzungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Genehmigung der Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

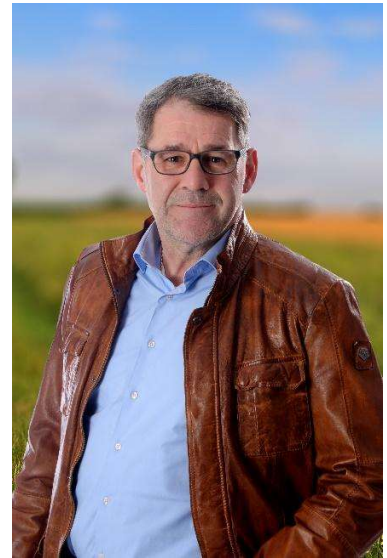
mit diesem Grußwort wende ich mich an Sie mit einer wichtigen persönlichen Mitteilung. Nach reiflicher Überlegung habe ich entschieden, mich aus privaten und gesundheitlichen Gründen nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stellen.

Diese Entscheidung ist mir nicht leichtgefallen, denn die vergangenen 17 Jahre als Ihr Bürgermeister waren geprägt von vielen wertvollen Begegnungen, gemeinsamen Projekten und der stetigen Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Es war mir eine große Ehre, dieses Amt ausüben zu dürfen, und ich bin dankbar für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben.

Bis zum Ende meiner Amtszeit werde ich mich weiterhin mit vollem Einsatz für unsere Gemeinde engagieren und laufende Projekte bestmöglich begleiten. Ich bin überzeugt, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft gut aufgestellt ist und weiter wachsen wird – dank der starken Gemeinschaft, die wir gemeinsam aufgebaut haben.

Ich danke Ihnen allen für die Unterstützung, die guten Gespräche und die herzliche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Mein besonderer Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, dem Gemeinderat, den Vereinen und allen ehrenamtlich Engagierten, die sich unermüdlich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen.

Lassen Sie uns auch in den kommenden Monaten weiterhin gemeinsam an einer lebenswerten Zukunft für unsere Gemeinde arbeiten.



Herzliche Grüße

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Martin Betzinger'.

Martin Betzinger

1. Bürgermeister Ihrer Heimatgemeinde

Rathaus Kontakte

Bürgermeister

1. Bürgermeister
Martin Betzinger
2. Bürgermeister
Thomas Reichl

Geschäftsleitung

Lena Zellner
☎ 09938 9505-15
☎ 0151 58267907
lena.zellner@gemeinde-aholming.de

Bauamt / Ordnungsamt

Anja Mittermeier
☎ 09938 9505-12
anja.mittermeier@gemeinde-aholming.de

Standesamt

Katrin Feuerhelm
☎ 09938 9505-16
katrin.feuerhelm@gemeinde-aholming.de

Lena Zellner
☎ 09938 9505-15
lena.zellner@gemeinde-aholming.de

Anja Mittermeier
☎ 09938 9505-12
anja.mittermeier@gemeinde-aholming.de

Kasse, Steuern, Gebühren

Herbert Lerchenberger
☎ 09938 9505-10
herbert.lerchenberger@gemeinde-aholming.de

Katrin Feuerhelm
☎ 09938 9505-16
katrin.feuerhelm@gemeinde-aholming.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag
07:30 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag
07:30 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 18:00 Uhr

Kämmerei

Herbert Lerchenberger
☎ 09938 9505-10
herbert.lerchenberger@gemeinde-aholming.de

Bürgerbüro

Liane Hermannseder
☎ 09938 9505-13
liane.hermannseder@gemeinde-aholming.de

Verena Gilg
☎ 09938 9505-14
verena.gilg@gemeinde-aholming.de

Bauhof

☎ 09938 9505-19



Sie können Anträge auch gerne über das Bürgerserviceportal stellen.
<https://www.buergerservice-portal.de/bayern/aholming>

Kindergarten, Schule und Bücherei

Kita St. Stephanus

Leitung: Regina Pledl

Sonnenstraße 25

94527 Aholming

☎ 09938 1088



Das Team unserer Caritas Kita St. Stephanus in Aholming sucht Verstärkung.

Mehr Informationen dazu finden Sie unter folgenden Link:

<https://www.aholming.de/media/60094/stellenanzeige-erzieherin-19022025.pdf>

Grundschule Aholming

Leitung: Sabine Siefert

Tabertshausener Straße 11

94527 Aholming

☎ 09938 368



Bücherei

Leitung: Theresia Friedberger

Tabertshausener Straße 11

94527 Aholming

☎ 09938 9599307

E-Mail: buecherei@aholming.de



Öffnungszeiten: Montag 16:30 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch 10:00 Uhr - 12:30 Uhr

Neben Büchern für Alt und Jung werden dort auch Tonies und Zeitschriften zum Verleih angeboten.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Rathaus Informationen

Schließtage der Gemeinde Aholming

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Gemeinde Aholming am **2. und 30. Mai 2025**, sowie am **20. Juni 2025** ganztägig geschlossen ist.

Am **20. und 21. Mai 2025** ist das Bürgerbüro nicht besetzt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Frau Zellner unter 0151 58267907.

Personalausweise und Reisepässe

Bitte beachten Sie das Ablaufdatum Ihres Ausweises bzw. Reisepasses und beantragen Sie frühzeitig ein neues Dokument. Für bevorstehende Reisen muss ein Reisepass oftmals mindestens noch **sechs Monate gültig** sein und kurz vor den Hauptreisezeiten kann die Neuausstellung eines Dokuments etwas länger dauern.



Digitales Lichtbild

Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, dass ab 1. Mai 2025 das digitale Lichtbild eingeführt wird. Sie können die Lichtbilder künftig bei zertifizierten Fotografen, sowie bei dem zertifizierten Drogeriemarkt dm anfertigen lassen. Das Lichtbild wird im Anschluss über eine sichere Cloud an das Bürgerbüro übermittelt.

Sobald die Lichtbilderstellung in der Gemeinde möglich ist, werden Sie von uns darüber informiert. Für das Lichtbild fällt eine Zusatzgebühr i. H. v. 6,00 € an.

Direktversand

Außerdem gibt es ab 1. Mai 2025 den Direktversand das bedeutet, dass Sie sich zwischen der Abholung in der Behörde oder dem Direktversand des Ausweises oder Passes zu Ihnen nach Hause entscheiden können. Der Vorteil, Sie müssen die Behörde nur einmal zur Antragsstellung aufsuchen. Die Übergabe der **Sendung** erfolgt nur an die **betreffende Person persönlich** und diese muss sich durch ein **gültiges Dokument ausweisen** können um die **Sendung entgegennehmen** zu können. Der Direktversand kostet zusätzlich 15 € pro Dokument.

Der Direktversand ist nicht möglich bei:

- Express-Bestellungen
- Auslieferung von Pässen an Minderjährige (unter 18 Jahre)
- Auslieferung von Personalausweisen an Kinder und Jugendliche (unter 16 Jahre)
- gleichzeitige Beantragung von Personalausweis und Reisepass

In diesen Fällen müssen die Dokumente wie gewohnt persönlich in der Behörde abgeholt werden.

Neuigkeiten aus unserer Gemeinde

Änderungen des Gemeindeblatts

Ab sofort wird das Gemeindeblatt nicht mehr automatisch an alle Haushalte verteilt um den Papierverbrauch zu reduzieren und unsere Umwelt und Ressourcen zu schützen.

Stattdessen steht es künftig digital auf unserer Gemeinde-Homepage zur Verfügung. Zusätzlich liegt es innerhalb der Gemeinde, in ausgewählten lokalen Geschäften sowie bei Veranstaltungen wie beispielsweise beim Seniorennachmittag zur Mitnahme aus.

Neuer inklusionsgerechter und nachhaltiger Spielplatz für Tabertshausen

Gute Nachrichten für Familien: Ein neuer, inklusionsgerechter und nachhaltiger Spielplatz wird auf dem Grundstück neben dem Schützenwirt in Tabertshausen entstehen. Dank der erfolgreichen Förderzusage des LEADER-Förderprogramms kann das Projekt umgesetzt werden.

Ein zentrales Merkmal des neuen Spielplatzes ist das verwendete Material: Die Spielgeräte werden aus Recycling-Kunststoff gefertigt. Dieses Material ist nicht nur umweltfreundlich, langlebig und nach dem Gebrauch wieder zu 100% recycelbar, sondern auch besonders sicher – es ist splitterfrei und rissfest, wodurch das Verletzungsrisiko für Kinder minimiert wird.

Mit der neuen Anlage soll außerdem eine grüne Ortsmitte für Tabertshausen geschaffen werden, die zum Spielen und Verweilen einlädt.

Mit diesem Projekt setzt die Gemeinde Aholming ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit, Inklusion und Familienfreundlichkeit – ein Gewinn für alle Bürger innerhalb sowie außerhalb unserer Gemeinde.

Bauhof

Mit dem Neubau des Bauhofs setzen wir einen wichtigen Schritt für eine moderne und effiziente Gemeindearbeit. Der Bau begann am 17. Februar 2025.

Über den Baufortschritt werden wir Sie selbstverständlich regelmäßig auf dem Laufenden halten.

Geplanter Neubau - Feuerwehrhauses Tabertshausen

Die Planungen für das neue Feuerwehrhaus in Tabertshausen sollen zeitnah beginnen. Der Baubeginn ist für das Jahr 2026 vorgesehen.

Restauriertes Flurkreuz

Wir bedanken uns bei Herrn Johann Bunke für die fachkundige und sorgfältige Restaurierung des Flurkreuzes. Durch seine handwerkliche Kunst und seinen persönlichen Einsatz erstrahlt dieses bedeutende Flurkreuz wieder in seiner vollen Schönheit. Wir sagen herzliches „Vergelt´s Gott“!



Geschichte Aholming

Zeitzeugin zu Besuch in der Gemeinde Aholming

Am 16. Januar 2025 durfte der 2. Bürgermeister Thomas Reichl, die Zeitzeugin Frau Rosemarie Neumann im stolzen Alter von 102 Jahren erneut in der Gemeinde Aholming begrüßen. Frau Neumann überlebte einen Granateneinschlag im 2. Weltkrieg im früheren Schulgebäude (heutiges Gemeindegebäude).

Frau Neumann berichtete von den damaligen Ereignissen und dem Leben im 2. Weltkrieg. Sie erzählte von dem Tag als sie 1941 eingezogen wurde und wie sie an diesem Tag alles verloren hat – ihr zuhause, ihre Familie und sogar ihr Medizinstudium musste sie aufgeben. Ende April 1945 marschierten die Amerikaner in Plattling ein, dabei geriet Aholming in die Schusslinie der amerikanischen Geschütze. Die meisten Geschosse flogen über das Dorf hinaus, doch wurden auch verschiedene Gebäude des Ortes von Treffern nicht verschont. Vom 28. bis 30. April 1945 hielten sich die Menschen fast ständig in den Kellern auf. So ersuchten auch Frau Neumann, ihre Krankenschwesterkolleginnen und der Oberlehrer Haunberger Schutz im Keller des damaligen Schulgebäudes. Am 30. April 1945 flog eine Granate von der Plattlinger Isarbrücke direkt in den Keller des alten Schulgebäudes und explodierte. Die Zeitzeugin hatte an diesem Tag hinter einer gusseisernen Badewanne, die mit Löschwasser gefüllt war, Schutz im Keller gesucht, als das Geschoss in das Gebäude flog. Die Granate flog durch die Wand über den Kopf von Frau Neumann hinweg durch eine Innenwand des Gebäudes. Durch den Schutz der gefüllten gusseisernen Wanne überlebte Frau Neumann die Detonation. Leider starben bei dem Anschlag 7 Menschen. Zum Gedenken der Opfer wurde bereits vor längerer Zeit eine Gedenktafel angefertigt und im Gemeindegebäude angebracht.



Weiter erzählte Frau Neumann, dass 20 Personen in einem Zelt geschlafen haben. Durch die ständigen Geschosse war es schwer Ruhe zu finden, da man in ständiger Angst lebte, doch irgendwann war man so erschöpft, dass man einfach einschlief.

Eine der damaligen täglichen Herausforderungen war das besorgen von Lebensmitteln, da die Geschosse nicht pausierten und man jederzeit getroffen werden konnte. Sie wechselten sich täglich mit der Abholung der Lebensmittel ab. Eine Kollegin von Frau Neumann traf tragischerweise ein Geschoss auf diesem Weg.

Ein großer Vorteil von Frau Neumann war, dass sie Englisch sprechen und sich somit mit den Amerikanern verständigen konnte.

Frau Neumann machte sich zu Fuß auf den Weg nach Osterhofen um dort Arbeit zu finden. Sie ging auf den Bahngleisen entlang, da dies der beste Weg zur damaligen Zeit war. Warum Sie auf einmal einen Schritt zur Seite machte, wusste sie selbst nicht. Da rauschte auf einmal ein Güterzug an ihr vorbei. So entkam Frau Neumann wie durch ein Wunder gleich zweimal dem Todesengel.

Wir Gedenken in stiller Anteilnahme den Verstorbenen.

Rückblicke

„Mufasa“ oder „Vaiana“ –

mit 26 Kindern im Kino

Ein nachträgliches Weihnachtsgeschenk bereiteten die Gemeinde Aholming mit ihren Jugendbeauftragten Stefan Zitzelsberger, Monika Müller und Heinrich Funck 26 Kindern am 2. Januar 2025. Die Kinder durften heuer zwischen den Filmen „Vaiana“ und „Mufasa“ auswählen. Erst nachdem sich die Kinder mit Getränken und Popcorn ausgestattet hatten, wurde die Aufteilung getroffen und jeder durfte zu seinem Lieblingsfilm gehen.



Nachdem sie eine unerwartete Nachricht von ihren Vorfahren erhalten hat, muss Vaiana auf die weiten Meere Ozeaniens hinaus und in gefährliche, längst vergessene Gewässer reisen, um ein Abenteuer zu bestehen, wie sie es noch nie zuvor erlebt hat.

Der König der Löwen " führt zurück zu den Ursprüngen einer legendären Herrschaft. Der Film stellt Mufasa und seinen Bruder Taka ins Zentrum einer Geschichte, die von Loyalität, Eifersucht und inneren Konflikten geprägt ist.

Die Kinder waren während der fast zweistündigen Kinovorstellung mucksmäuschenstill und total begeistert. Zwei tolle Filme, die die Herzen der Kinder eroberte. Auch in den Weihnachtsferien 2025 soll der nächste Kinoausflug der Gemeinde Aholming mit ihren Jugendbeauftragten erfolgen.

Quelle und Foto: Stefan Zitzelsberger

Christbaumsammelaktion der JU Aholming-Buchhofen-Moos und CSU Aholming

Kostenlose und ehrenamtliche Aktion im Gemeindegebiet Aholming



Am Samstag, den 11. Januar 2025, ab 8:30 Uhr sammelten mehrere Trupps im Gemeindegebiet Aholming die am Straßenrand abgelegten und ausgedienten Christbäume ein. Unter großer Unterstützung vieler JÜler, darunter Kreisrat und JU-Kreisvorsitzender Stefan Zitzelsberger und der stv. JU-Ortsvorsitzende Michael Köck, wurden heuer ca. 250 Christbäume eingesammelt, die später zu Hackschnitzel verarbeitet wurden. Der ehemalige zweite Bürgermeister Hans Reichl, Gemeinderat Max Limbrunner, Gottfried Pommer, Florian Obermeier, Patrick Buchner und Felix Schober packten kräftig mit an. „Wir haben große Freude daran und auch die große Resonanz der Bevölkerung zeigt uns, dass diese Aktion eine Erleichterung für viele Haushalte in der Nachweihnachtszeit darstellt. Wir danken auch Franz Hörner für die Entsorgung der Bäume. Letztendlich wird diese

Aktion kostentechnisch von der JU finanziert, wodurch wir sie für den Bürger kostenlos durchführen können.“, so die JÜler, die auch für nächstes Jahr bitten, dass die Christbäume gut sichtbar am Straßenrand abgelegt werden. Sollten Christbäume übersehen worden sein, bittet die JU um

Entschuldigung. Ihr Dank gilt neben den fleißigen Helfern auch Martin Unverdorben und Max Limbrunner für die Ausleihe von Gerätschaften, da ansonsten eine kostenlose Abholung nicht realisierbar wäre. Mit einer deftigen Brotzeit und einer geselligen Runde endete die Aktion, die auch schon wieder für Januar 2026 fest im JU-Kalender verankert ist.

Quelle und Fotos: Stefan Zitzelsberger

Weihnachtsfeier des VdK Aholming

Zur festlichen Weihnachtsfeier mit Ehrungen hatte der VdK Ortsverband Aholming seine geschätzten Mitglieder eingeladen, und der Saal des Gasthauses „Zum Schützenwirt“ war bis auf den letzten Platz gefüllt. In dieser warmen, einladenden Atmosphäre hieß Vorsitzender Stefan Zitzelsberger ganz besonders Bürgermeister Martin Betzinger, Gemeinderätin Helga Hackl, VdK-Kreisvorsitzenden Oliver Antretter und VdK-Kreisvorstandsmitglied Thomas Zitzelsberger willkommen.

Das Trio DIS, bestehend aus Daniela, Ilona und Sonja, sorgte mit ihren zauberhaften Klängen und berührenden Gesängen für eine besinnliche Stimmung, die die Herzen der Anwesenden erwärmte und den Raum mit weihnachtlichem Glanz erfüllte. Nach einem ehrenden Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, die in unseren Erinnerungen weiterleben, ließ Zitzelsberger in seiner Ansprache das vergangene Jahr Revue passieren. In einem kreativen digitalen Adventskalender präsentierte er die vielen Veranstaltungen, die den VdK geprägt haben.



Der Sozialverband VdK steht für die Menschen ein, ohne Wenn und Aber. Er setzt sich unermüdlich für die Belange seiner Mitglieder ein und bringt wichtige Verbesserungsvorschläge in die Politik ein. Die beeindruckende Mitgliederzahl von über 830.000 in Bayern zeigt, wie dringend der VdK gebraucht wird. Der Ortsverband Aholming kann stolz auf seine 307 Mitglieder sein.

Besonders zum Nachdenken anregend und humorvoll waren die Geschichten, die von Erika Liebowein, Lore Köck, Gottfried Pommer, Stefan Zitzelsberger und Ilona Knörich vorgetragen wurden. Sie zauberten ein Lächeln in die Gesichter der Zuhörer und trugen zur festlichen Stimmung bei. Ein fröhliches Schätzspiel zum Altersdurchschnitt der Mitglieder sorgte für heitere Momente, und Elke Altmann durfte sich über ein „Rankal Gselchtes“ freuen.

Ein weiterer Höhepunkt des Mittags war die Ehrung der Geburtstagskinder des Jahres 2024, die ihren 75. und 85. Geburtstag feierten. Mit einem Gutschein wurde ihnen gratuliert.

Diese Weihnachtsfeier war nicht nur ein Rückblick auf das vergangene Jahr, sondern auch ein Zeichen der Verbundenheit und des Miteinanders.

Ehrungen langjähriger Mitglieder

Zusammen mit Martin Betzinger und Oliver Antretter konnte Vorsitzender Stefan Zitzelsberger die Ehrungen vornehmen.

10 Jahre Mitgliedschaft: Günther Hankofer, Inge Witt, Sandra Kramhöller, Richard Gegenfurtner, Petra-Maria Weberbauer, Monika Weigl, Christine Schmidbauer, Gertraud Eichinger, Günter Stadlbauer und Stefan Brem

20 Jahre Mitgliedschaft: Ludwig Hirschhorn und Johanna Wolf

30 Jahre Mitgliedschaft: Edith Straubinger und Eberhard Werner

Alle Geehrten erhielten eine Urkunde, eine Anstecknadel und ein Stück Geräuchertes.

Ein ganz besonderer Dank galt der langjährigen Sammlerin Anna Liehr, die sich über viele Jahre hinweg mit unermüdlichem Einsatz für die Haustürsammlung „Helft Wunden heilen“ im Ortsverband engagiert hat. Ihr Engagement und ihre Zeit haben dazu beigetragen, dass der VdK-Ortsverband durch die Sammlung Gutes tun konnte. Vorsitzender Stefan Zitzelsberger überreichte ihr als Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung einen liebevoll gefüllten Korb. Diese Geste würdigt nicht nur ihre wertvolle Arbeit, sondern auch die Herzlichkeit und den Zusammenhalt, die den VdK auszeichnen. Anna Liehr ist ein leuchtendes Beispiel für das Engagement, das unsere Gemeinschaft so stark macht.



Von links: Ludwig Hirschhorn (20 Jahre), Günther Hankofer (10 Jahre), Edith Straubinger (30 Jahre), Inge Witt (10 Jahre), Johanna Wolf (20 Jahre), Sandra Kramhöller (10 Jahre), Stefan Zitzelsberger, Herta Schweighart (85. Geburtstag) und Martin Betzinger

Quelle und Foto: Stefan Zitzelsberger

Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Aholming.

<https://www.aholming.de/aktuelles/veranstaltungen/>

Gedanken zum Tag

Nie verlerne so zu lachen, wie du jetzt lachst, froh und frei; denn ein Leben ohne Lachen ist ein Frühling ohne Mai.